

AfD- „Erwecker“ : Falsche Propheten?



✘ Nach nur 36 Stunden konnten die schlechten Verlierer des AfD-Bundesparteitages um deren abgewählten ehemaligen Vorsitzenden Bernd Lucke schon das Ergebnis ihrer Online-Umfrage zum Verbleib in der AfD und zur Neugründung einer „AfD2.0“, besser wohl einer „FDP/CDU 2.0“, in einer Rundmail der „Erwecker“ an alle „Erweckten“ verbreiten.

(Von Hinnerk Grote)

Hier die von den „Erweckern“ bekannt gegebenen Zahlen:

Die Antworten zum Verbleib in der AfD:

1.507 = 59,03 %: Ich habe die AfD bereits verlassen oder werde dies definitiv in Kürze tun.

638 = 24,57 %: Ich werde die AfD verlassen, falls Bernd Lucke austritt.

124 = 4,77 %: Ich werde in der AfD bleiben.

328 = 12,63 %: Ich bin noch unentschlossen.

[...]

Die Frage zweite spannende lautete:

„Bitte teilen Sie uns mit, ob Sie eine „Neugründung der AfD“ (unter Vermeidung der gemachten Fehler) befürworten würden“ (hier waren Mehrfachnennungen möglich).

Die Antworten:

1.948 = 75,01 %: sind für die Gründung einer neuen Partei zu gründen, die die Ziele der ursprünglichen AfD verfolgt.

1.849 = 71,20 % würden aller Voraussicht nach in einer solchen Partei Mitglied werden

1.131 = 43,55 % würden sich aktiv am Aufbau beteiligen

1.231 = 47,40 % würden eine solche Partei im Rahmen ihrer Möglichkeiten finanziell unterstützen

387 = 14,90 % würden sich an eine rPartei Gründung nicht beteiligen.

Diese Zahlen haben jedoch keinerlei Aussagekraft, da sich an der Umfrage nicht etwa nur AfD-Mitglieder, sondern alle Sympathisanten der „Erwecker“ beteiligen durften. Es wird manipuliert ohne Ende, um die AfD unter ihrer neuen Parteichefin Frauke Petry in ein schlechtes Licht zu rücken. Keine Frage, dass diese Zahlen von den Lügenmedien begierig aufgenommen und verbreitet werden, um die AfD für tot zu erklären.

Eine besonders hässliche Form des Nachtretens zeigen die Wahlverlierer mit dem sich anschließenden Aufruf an alle AfD-Mitglieder, unverzüglich ihren Austritt zu erklären:

Die 5 Europaabgeordneten Bernd Lucke, Ulrike Trebesius, Hans-Olaf Henkel, Bernd Kölmel und Joachim Starbatty haben sich auf der Basis dieses Ergebnisses bereit erklärt, für den Neustart grundsätzlich zur Verfügung stehen.

Daher ermutigen wir alle, die noch Mitglied der AfD sind, unverzüglich ihren Austritt zu erklären.

Dies ist ein wichtiges Signal auch an viele AfD-Mitglieder, die nicht dem Weckruf angehören, aber nach Essen mit dem Gedanken spielen, die AfD zu verlassen.

Die einzig denkbare Reaktion auf ein derart parteischädigendes Verhalten kann nur der sofortige Parteiausschluss aller

Unterzeichner des „Weckrufs“ sein. Dass Mandatsträger, sei es im Europäischen Parlament oder in den Landtagen und Bürgerschaften, nach dem Austritt oder Ausschluss aus der AfD ihre Mandate, die sie nur durch die unermüdliche Arbeit vieler Unterstützer erlangt haben, zurück geben, sollte eine Frage der Ehre sein. Die Lücken, die sie hinterlassen, werden sich recht schnell füllen. Denn die AfD besteht nicht nur aus Lucke und seinem Gefolge, sondern aus einer Vielzahl engagierter Mitglieder, denen das Wohl Deutschlands mehr am Herzen liegt, als irgendwelche Statements vom professoralen Elfenbeinturm.

Da wir jedoch auch immer bemüht sind, die Beweggründe der Gegenseite zu betrachten, uns zu fragen, welcher Teufel sie reitet, möchten wir an dieser Stelle auf eine Veröffentlichung des Herrn Prof. Dr. Lucke hinweisen, die unter dem Titel „Fiscal Impact of Trade Liberalization: The Case of Syria“ erschienen ist. Man beachte die Liste des „Research Teams“. Eine gewisse Zuneigung des wertigen Professors zum islamischen Unrechtsstaat Saudi Arabien dürfte wohl kaum zu leugnen sein. Da wird dann auch so manche seiner Aussagen zum Islam verständlich.

Wie „Die WELT“ berichtet, ruft Lucke inzwischen zur Gründung einer neuen Partei unter dem Namen „Neustart 2015 (NS 2015)“ auf. Dies scheint jedoch keine Folge der Niederlage beim Bundesparteitag in Essen zu sein, sondern viel mehr von langer Hand vorbereitet. Denn die Domain für Luckes „NS 2015“ wurde bereits am 18. Mai (!!!) registriert.

Dies sollte allen, die sich den „Erweckten“ anschließen wollen, zu denken geben. Sie werden die AfD nicht zerstören. Die wahre AfD wird eher gestärkt und unter neuer und auch menschlich kompetenter Führung aus diesem Streit hervorgehen.